

Das Kollegium

Beitrag von „Vivi“ vom 14. Oktober 2007 18:14

Bei uns gibt es einen Küchendienst. Jede Woche stehen 5 Kollegen auf einer Liste (wir sind insgesamt gut 100 Lehrer). Wir haben auch einen Geschirrspüler, d.h. es geht im Wesentlichen um Ein- und Ausräumen des Geschirrspülers. Die Kaffeemaschine ist morgens, wenn ich komme, immer schon an. Ich glaube, da haben unsere Sekretärinnen ihre Finger im Spiel! 

Der Küchendienst verläuft ohne Murren. Von den Fünfen auf der Liste machen natürlich nie alle gleich gut mit, aber irgendwie klappt es immer. Die Referendare werden auch für den Dienst mit eingeteilt und packen gut mit an, falls sich mal die Tassen stapeln. Für Kaffeepulver, Milch, die Geschirrspültabs und neue Putzschwämme sorgt eine bestimmte Kollegin (ich vermute, sie geht 1x pro Woche oder alle 14 Tage dafür einkaufen). Die Sachen werden aus einer Sammelkasse bezahlt. 1x pro Halbjahr gibt jeder Kollege 5 Euro in die Sammelkasse (für den Rest des Geldes werden auch noch Geschenke für Verabschiedungen etc. gekauft). Dafür kann man dann so viel Kaffee trinken, wie man will. Klappt eigentlich ganz gut!

LG, Vivi